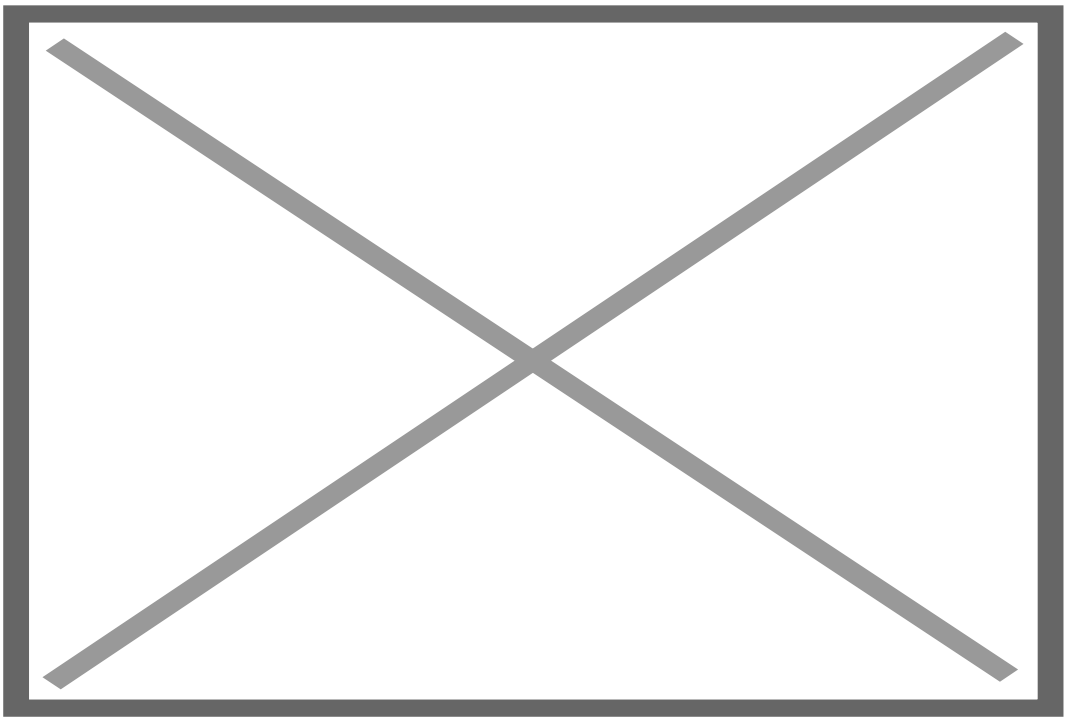
BÖKLUNDER SPORTSCHÜTZEN

Landesligameisterschaft noch machbar für die Zweite



v.l.: Jana Holmer, Svenja Rohwer, Fiete Callsen, Horst Schachtschneider, Nico Holmer

In Eckernförde musste auch die zweite Mannschaft der Böklunder Sportschützen ihre erste Niederlage nach sogar 15 Siegen in Folge hinnehmen. Mit einem denkbar knappen 4:6, nur ein Ring auf Position 2 fehlte zum unentschieden, verlor die Zweite gegen den Schützenverein Güby-Borgwedel.

Auf Position 1 musste Jana Holmer bereits ihre 2 Punkte an einen gewohnt starken Philip Deutschendorf abgeben. Dabei lag Jana mit 356 Ringen in ihrem Schnitt, es reichte aber nicht für die 367 Ringen von Deutschendorf. Der Pechvogel des Wettkampfs war Nico Holmer auf der 2. Position. 3 Serien konnte er einen hauchdünnen Vorsprung halten, bis in der 4. Serie sein Gegner Garvin Holl seine beste Serie schoss und Nico mit einem Ring überholte und den Wettkampf mit 359:360 für Nico beendete. Leichter hatte es da Svenja Rohwer auf Position 3. Mit 363:345 lies sie Silke Schürmann keine Chance auf die 2 Mannschaftspunkte. Ganz anders widerfuhr es Fiete Callsen auf Position 4. Er musste sich klar mit 329:340 gegen Ernst Paasch geschlagen geben. Auf Position 5 machten es Horst Schachtschneider und Bärbel

Reckendorf es den Schützen auf Position 3 nach, nur das beide jeweils 2 Ringe mehr schossen und ihren Wettkampf mit 365:347 für Horst beendeten.
Im zweiten Wettkampf gegen Germania Breklum musste ein Sieg her, um an den Anschluss an die Tabellenspitze nicht zu verpassen. Mit einem ungefährdeten 8:2 gelang es der Mannschaft auch beeindruckend, vor allem weil die ersten 4 Schützen nur einen Ringen auseinander lagen und alle 5 eine gute Mannschaftsleistung zeigten. Nur Horst Schachtschneider musste auf Position 1 gegen Erk Petersen sein Spiel verloren geben. Diesmal war er der Pechvogel der mit nur einem Ring verloren und sich mit 360:361 geschlagen geben musste. Auf den Positionen 3-4 waren sich Svenja Rohwer, Nico Holmer und Jana Holmer gegen Marten Knoop, Oke Japsen und Dieter Bodenhagen einig. Jeweils mit 359 Ringen gewannen sie ihre Wettkämpfe mit 359:338, 359:336 und 359:284. Auch auf Position 5 lief alles zu Gunsten der Böklunder. Mit 334:303 gewann Fiete Callsen gegen Gunnar Westerling seinen Wettkampf.
Mit 32:18 Einzelpunkten und 8 Mannschaftspunkten belegt die zweite Mannschaft nun Platz 2 und wird sich im nächsten Spiel am 07.02 in Hemme einen Showdown mit dem PC Rendsburg um den ersten Tabellenlatz geben. Der Gewinner des Wettkampfs hat beste Chancen auf den 1. Platz am Ende der Liga. Wenn die Zweite gewinnt, muss sie aber noch gut Punkte machen, um mit Einzelpunkten vor Rendsburg in Führung zu bleiben. Die müsste Sie dann gegen den aktuell Tabellendritten dem SC Bargenstedt einfahren.